

[1464.] **S. Beyerlein** in Nürnberg empfiehlt:  
Huber, J., Karte d. Europ. Türkei. Imp.-  
Fol. Preis 15 Sg.  
(vide Wahlzettel Nr. 217.)

## Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[1465.] So eben erscheint und wird an alle  
Buchhdlg., welche Nova annehmen, versandt:  
Die

### Religion der Hellenen

aus  
**den Mythen, dem Cultus und  
den Lehren der Philosophen**  
entwickelt und dargestellt

von  
**Wilhelm Friedrich Rinck.**  
Erster Theil.

Von Gott und dem Verhältniss der  
Welt und der Menschen zu Gott.

8. broch. 1. 24 Ngr od. 3 fl.

Der dem gelehrten Publicum durch ver-  
schiedene Abhandlungen als geistreicher Schüler  
**Creuzers** hinlänglich bekannte Verfasser bietet  
hier eine mit reichem wissenschaftlichen Material  
ausgestattete, von ganz neuem Standpunkt auf-  
gefasste Darstellung der Religion der alten  
Griechen, welche sowohl bei Philologen und  
Alterthumsforschern überhaupt, als bei wis-  
senschaftlichen Theologen, namentlich aber  
auch bei der studirenden Jugend großes In-  
teresse finden muß. — Der zweite (letzte) Theil  
des Werkes, von ungefähr dem gleichen Um-  
fange und Preis, wird schon um nächste Oster-  
messe erscheinen. — Da die Auflage nicht sehr  
stark ist, so versenden wir das Buch nur in ein-  
facher Anzahl à Cond. und bitten daher bei  
Ausicht auf größern Absatz um gef. Nachbestel-  
lungen, die jedoch nur nach Maßgabe der zu-  
gleich gemachten festen Bestellungen berücksichtigt  
werden können.

Um gef. thätige Verwendung für dies sehr  
abfahrsfähige Werk möglichst zu belohnen, gewäh-  
ren wir auf 6 im gleichen Jahr, wenn auch nur  
nach und nach, bezogene Exemplare 1 Gratis-  
exemplar.

Zürich, im Januar 1853.

**Meyer & Zeller.**

[1466.] In unserem Verlage wird in diesen  
Tagen erscheinen und versendet werden:

### Roczników polski Klimakter IV.

obejmujący  
*Dzieje polski*  
pod panowaniem  
**Króla Michała**

przez  
**Wespazjana Kochowskiego**  
etc. etc. etc.  
(Z portretem.)

Z łacinskiego tłumaczenie polskie.  
8. maj. Preis 3 fl.

Leipzig, d. 3. Februar 1853.

**Librairie étrangère.**  
(Księgarnia zagraniczna.)

[1467.] **Neue juristische Zeitschrift.**

Im Verlage der **Decker'schen** Geheimen  
Ober-Hofbuchdruckerei in Berlin wird erscheinen:

### Archiv

für

**Preussisches Strafrecht.**

Herausgegeben durch  
**Goldammer,**

Ober-Tribunalrath.

Jährlich 30—40 Bogen in gr. Vericon-For-  
mat, in zwanglosen Heften.

Das allgemein gefühlte Bedürfnis eines  
Organs, welches den Zweck hat, die Resultate  
der Strafrechtspflege in Preußen zusammenzu-  
stellen, und die wichtigeren Materien und Streit-  
fragen sowohl vom wissenschaftlichen als vom  
praktischen Standpunkte aus zu erörtern, hat  
die Veranlassung zur Herausgabe obiger, in pe-  
riodischen Heften erscheinenden Zeitschrift: „Ar-  
chiv für Preussisches Strafrecht“ ge-  
geben.

Das erste Heft ist bereits unter der Presse  
und wird Mitte Februar erscheinen.

### Inhalt:

- 1) Die Stellung und Wirksamkeit der Sach-  
verständigen im Strafverfahren. Von  
Herrn Geheimrath und Professor Dr.  
Mittermaier in Heidelberg.
- 2) Bemerkungen über Anwendung und Aus-  
legung des neuen Strafgesetzbuchs. Von  
Herrn Geheimrath und Professor Dr.  
Hefster.
- 3) Mittheilungen aus den Schwurgerichts-  
Verhandlungen. Den Akten des König-  
lichen Justizministeriums entnommen.
- 4) Mittheilungen aus der Praxis der Ge-  
richtshöfe und der Staats-Anwaltschaften.
- 5) Entwurf eines Gesetzes, die Abänderung  
der §§. 56, 219 und 240 des Strafgeset-  
zbuchs betreffend. Nebst Motiven.
- 6) Entwurf eines Gesetzes, betreffend die  
Kompetenz des Kammergerichts zur Un-  
tersuchung und Entscheidung wegen der  
Staats-Verbrechen, und das dabei zu beob-  
achtende Verfahren. Nebst Motiven.

Dies 1. Heft, welches in 2500  
Exemplaren verbreitet wird, dürfte  
sich hauptsächlich zu Inseraten eignen,  
„die Zeile berechnen wir mit 3 Sg. Bei  
Anzeigen, die Sie uns beauftragen in  
obiges „Archiv“ und in das „Justiz-  
Ministerialblatt“ einzurücken, ko-  
stet die Zeile statt 6 Sg nur 5 Sg.  
Insertionen und Bestellungen erbitten wir  
umgehend.

(vide Wahlzettel Nr. 218.)

[1468.] **Nur auf Verlangen!**

Demnächst erscheint, und versenden wir  
nur auf Verlangen pro novitate:

### Ein Tag in Weimar.

Ein

kurzgefaßter Fremdenführer.

Von

**F. Frhrn. von Biedenfeld.**

Mit einer Ansicht.

Oct. broch. Preis: 15 Sg = 54 fr.  
Weimar, Febr. 1853.

**F. Jansen & Comp.**

(vide Wahlzettel Nr. 223.)

[1469.] In Kurzem kommt bei uns zur Ver-  
sendung:

de **Beauchesne,**

### Louis XVII;

sa captivité, son agonie, sa mort etc.  
2 vols. in 8. avec portraits.

Dieses interessante Werk wird nicht unter-  
lassen, allgemeine Aufnahme zu finden, und  
bitten wir zeitig zu verlangen. Wir liefern das  
complete Werk für

„nur 1 Thlr. 27 Ngr. baar, franco Leipzig.“

Die Pariser Ausgabe kostet

15 francs.

Brüssel, 28. Januar 1853.

**Kiefling & Comp.**

(vide Wahlzettel Nr. 224.)

[1470.] **Nur auf Verlangen**

versenden wir Ende April:

Handbuch der chem.-techn. Untersuchungen  
vom Prof. Dr. Volley. 32 Bogen mit  
120 Holzschnitten gehft.

— Schweiz. Gewerbeblatt 1853. I. Quart.  
geheftet pro cplt. 1 fl 20 Ngr.

Geschichte des Krieges von 1805 in Deutsch-  
land und Italien. Als Anleitung zu kriegs-  
geschichtl. Studien bearb. von W. Rüstow.  
31 Bogen mit Holzsch. und Plänen.

Dies Buch hat einen streng militär. Werth,  
dem aber auch die histor. Bedeutung nicht ab-  
geht, da die Geschichte rein objectiv gehalten.  
Rudolf von Werdenberg im Freiheitskampf  
der Appenzeller. Von Th. Bornhauser.  
31 Bogen gft. 1 fl 24 Ngr.

Dieses Heldengedicht des hochbegabten Pfarrers  
Bornhauser wird in den weitesten Kreisen die  
beste Aufnahme finden. Es liegt dem Werke  
ein genaues Quellenstudium zu Grunde und  
durch seine Schilderungen des schweizerischen  
Volls- und Familienlebens gewinnt das Werk  
noch ein ganz besonders Interesse für das Aus-  
land.

Verlags-Comptoir in Frauenfeld.  
(vide Wahlzettel Nr. 219.)

[1471.] In meinem Verlage erscheint:

### „König Monmouth.“

Ein Drama

von

**Emil Palleske.**

Min.-Ausg. Eleg. geb. ca. 22½ Sg.

Bezugsbedingungen: 33½%, baar 40% und  
7/6 Exemplare.

Der durch Macaulay's Geschichte bereits  
weiten Kreisen vertraut gewordene Stoff ist hier  
dramatisch in einer Weise behandelt worden, die  
allgemein, wo Palleske das Stück vorgelesen, das  
größte Interesse erregt und ausgezeichnete Aner-  
kennung gefunden hat.

Unverlangt versende ich Nichts; ich bitte  
umgehend verlangen zu wollen, à Cond.  
jedoch nur mäßig, da ich die à Cond.-  
Bestellungen überhaupt nur nach Maßgabe  
des mir nach Erledigung der festen Bestel-  
lungen bleibenden Vorraths werde berücksich-  
tigen können.

Berlin, 7. Februar 1853.

**Franz Duncker**

W. Besser's Verlags-Handlung.  
(vide Wahlzettel Nr. 220.)